

Pressemitteilung

8. Mai 2013

Christine Edmaier als Präsidentin der Architektenkammer Berlin gewählt

Die neunte (9.) Vertreterversammlung der Architektenkammer Berlin hat bei ihrer konstituierenden Sitzung am 7. Mai 2013 die freischaffende Architektin Christine Edmaier als Präsidentin der Architektenkammer Berlin für die Legislaturperiode 2013 bis 2017 gewählt. Christine Edmaier hat bereits seit 2009 die berufspolitischen Interessen der Kammermitglieder als Vizepräsidentin vertreten. Der bisherige Präsident, Klaus Meier-Hartmann, der dieses Amt in den letzten beiden Legislaturperioden innehatte, hat nicht mehr für die 9. Vertreterversammlung kandidiert.

Als Vizepräsident wurde für die Gruppierung der angestellten und beamteten Mitglieder Stephan Strauss im Amt bestätigt, der sich seit vielen Jahren für die Öffentlichkeitsarbeit der Architektenkammer Berlin engagiert und beruflich in der Gartendenkmalpflege tätig ist. Als Vizepräsidentin für die Gruppierung der freischaffenden Mitglieder wurde Theresa Keilhacker gewählt. Ihr Thema ist als Vorsitzende des Ausschusses für Nachhaltiges Planen und Bauen insbesondere die Berliner Umweltpolitik.

Der neu gewählte Vorstand der Architektenkammer Berlin setzt sich zusammen aus:

Präsidentin

Dipl.-Ing. Christine Edmaier freischaffende Architektin

Vizepräsidenten

Dipl.-Ing. Stephan Strauss angestellter Landschaftsarchitekt
Dipl.-Ing. Theresa Keilhacker freischaffende Architektin

Weitere Vorstandsmitglieder

Dipl.-Ing. Uwe Völcker freischaffender Innenarchitekt
Dipl.-Ing. Bärbel Winkler-Kühlken angestellte Stadtplanerin
Dipl.-Ing. Karl-Friedrich Metz beamteter Architekt
Dipl.-Ing. Peter Grosch freischaffender Architekt

Die Vertreterversammlung und der Vorstand vertreten ehrenamtlich die berufspolitischen Interessen der nahezu 8.000 Mitglieder der Architektenkammer Berlin. Die Fachrichtungen Architektur, Landschaftsarchitektur, Innenarchitektur und Stadtplanung haben Sitz und Stimme in beiden Gremien.

Die Präsidentin bedankte sich für das Vertrauen bei den Wählerinnen und Wählern sowie der Vertreterversammlung und betonte „Zu unseren wichtigsten Aufgaben zählt nach wie vor der Einsatz für eine transparente Vergabepolitik, um den Zugang für Planungsaufträge für alle Marktteilnehmer nach qualitativen Maßstäben sicher zu stellen, sowie die Sicherung einer angemessenen Honorierung und fairer Verträge für die immer komplexer werdenden Bauaufgaben. Zur Qualitätssicherung fordert die Architektenkammer Berlin eine adäquate Studiendauer für alle Fachrichtungen und kann selbst durch den weiteren Ausbau des umfassenden Fortbildungsangebotes dazu beitragen.“



Sie hob hervor, dass der neu gewählte Vorstand die Kammer in ihrer Rolle und Bedeutung als moderne, selbstverwaltete Vertretung der planenden Berufe stärken wird, um ihre Wahrnehmung in Politik, Gesellschaft und Medien zu verbessern.

Architektenkammer Berlin
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Dipl.-Ing. Birgit Koch
Referentin für Medien- und Öffentlichkeitsarbeit
Alte Jakobstraße 149
10969 Berlin

Telefon (030) 29 33 07-0
Telefax (030) 29 33 07-16

kommunikation@ak-berlin.de
www.ak-berlin.de

